

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	14632
			DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			49 83
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				25.07.2007
				Fläche / Länge [m²/m]
				41597,2157
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	<input type="checkbox"/> kein gesetzl. Schutz	<input type="checkbox"/> kein gesetzlich geschütztes Biotop	<input type="checkbox"/> Schutz nur teilweise	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
----------------------------	---	---	---	--

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Die extensiv bewirtschaftete Wiese ist Teil eines größeren zusammenhängenden Grünlandkomplexes in einem verdichteten Siedlungsraum. Der magere, aber artenarme Bestand weist eine Gräserdominanz aus Wolligem Honiggras, Rot-Schwingel und Rotem Straußgras auf. Ferner sind Wiesen-Fuchsschwanz, Wiesen-Schwingel und Rasen-Schmiele eingestreut.

Der dichte Gräserbestand wird von verschiedenen Kräutern des Wirtschaftsgrünlandes bzw. mesophilen Grünlandes durchsetzt. Zu den stetigen Arten zählen Großer Sauerampfer, Spitz-Wegerich, Gewöhnliches Ferkelkraut, Kriechender Hahnenfuß, Gras-Sternmiere oder auch Gamander-Ehrenpreis.

Daneben sind einzelne Stiel-Eichen sowie Weißdorn- und Holunderbüsche auf der Grünlandfläche verteilt. Die zahlreichen Baumkeimlinge in der Grasnarbe lassen auf eine tendenziell zu geringe Nutzung schließen.

Die Wiese stellt zudem einen wertvollen Heuschrecken-Lebensraum dar.

Obwohl der Biotoptyp nicht typisch ausgebildet und relativ artenarm ist und somit Tendenzen zu einem Intensivgrünland aufweist, wird er aufgrund seines mageren und extensiven Charakters dem mesophilen Grünland zugeordnet (Standortpotenzial).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
3	-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich des Vorhornweges			
Nachbarnutzung/en	Gewerbe, Grünland, Parkplatz, Kleingarten, Straße			
Rechtswert (X)	558240	Hochwert (Y)	5938101	
Bezirk	Altona	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Lurup (220)	Gemarkung	Lurup (207)	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

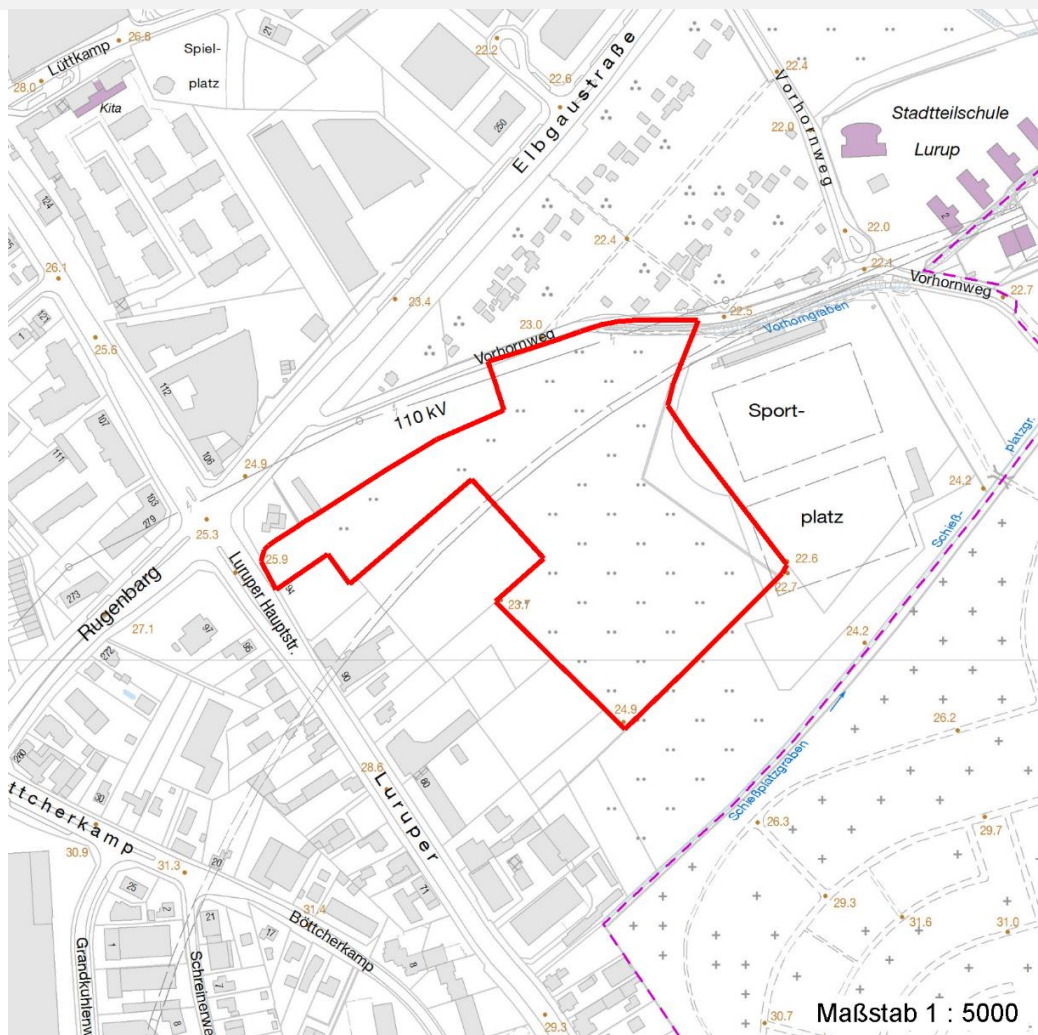
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	14632	
			DK5 DK5-GK	5838	5840
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lurup-Ost	
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	49 83
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	25.07.2007	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	41597,2157	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
14632	14763	5838	7	03.09.2010	N	5838	10111
14632	14706	5838	9	03.09.2010	N	5838	10122
14632	14667	5838	157	03.09.2010	N	5840	10177
14632	14740	5838	158	03.09.2010	N	5840	10178
14632	102871	5838	447	23.08.2016	N	5838	10111
14632	102951	5838	471	23.08.2016	N	5840	10177
14632	102952	5838	472	23.08.2016	N	5840	10178
14632	14618	5838	101	12.07.1999	=	5840	10042

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
15948	0	5838_49_250707_1.JPG	
22.04.2020			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	14632	
Handlungsbedarf	Nein		DK5 DK5-GK	5838	5840
Bearbeitung	BRG	Kopie	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Räumliche Abbildung	Fläche		Biotop-Nr. alt	49	83
Anzahl Abschnitte	1		Kartierung	25.07.2007	
			Fläche / Länge [m²/m]	41597,2157	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
54802	0	5838_49_250707_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Grundsätzlich die Gefahr der Siedlungsverdichtung Tendenz einer Unternutzung (Baumkeimlinge)
Wertgesichtspunkte	Reste der naturräumlich typischen Strukturen Reste von landwirtschaftlicher Nutzung im Stadtraum Standortpotenzial Zoologisch wertvoll
zoologisch bedeutsame Strukturen	Magere Wiese
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken
Maßnahmen	Beibehaltung der derzeitigen Nutzung oder Pflege

Foto			
Fotodatei	5838_49_250707_1.JPG	Fotodatei	5838_49_250707_2.JPG
Bildbeschreibung	Mesophiles Grünland	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	14632
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	49 83
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.07.2007
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	41597,2157
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	Biotoptyp	GMM
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	2 %
Strauchschicht	2 %
1. Krautschicht	100 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,9
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,5
	Reaktion	mäßig sauer	4,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,3
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		-													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	14632
		DK5 DK5-GK	5838 5840
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lurup-Ost
Bearbeitung	BRG	Biotop-Nr. alt	49 83
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.07.2007
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	41597,2157
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-														
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	z		-														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-														
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z		-														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z		-														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-														
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z		-														
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-														
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	z		-														
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten														20				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland